

# RS OGH 2008/6/26 2Ob102/08a, 10Ob25/16y, 6Ob92/20b

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.06.2008

## Norm

AußStrG 2005 §125

AußStrG 2005 §127

AußStrG 2005 §128

## Rechtssatz

Der Betroffene hat gegen eine nicht auf seinen Antrag ergangene Umbestellung seines Sachwalters ein Rekursrecht. Dabei kann er auch durch den bisherigen Sachwalter vertreten werden (vgl 1 Ob 182/05d - RS0006229 T18).

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 102/08a  
Entscheidungstext OGH 26.06.2008 2 Ob 102/08a
- 10 Ob 25/16y  
Entscheidungstext OGH 10.05.2016 10 Ob 25/16y
- 6 Ob 92/20b  
Entscheidungstext OGH 25.06.2020 6 Ob 92/20b  
nur: Der Betroffene hat gegen eine nicht auf seinen Antrag ergangene Umbestellung seines Sachwalters ein Rekursrecht. (T1)  
Beisatz: Hier: Übertragungsverfahren nach § 128 AußStrG idF des 2. Erwachsenenschutzgesetzes. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0124204

## Im RIS seit

26.07.2008

## Zuletzt aktualisiert am

27.08.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)